

Der Monat und der Anlass:

# März - Frühlingsanfang

## „Was willst Du, das ich Dir tun soll?“

Welchen Lebenskern hat das Thema?

Die Natur erwacht. Das Licht kommt wieder. In der ersten Blüte steckt die Verheißung des Lichts und auch schon des längsten warmen Tages des Jahres. Ein „endlich!“. Ein Aufatmen. Die Zeit steht an, wo man wieder draußen sein kann. Wie die Blumen strecken wir uns der Sonne entgegen und spüren erst da, dass wir neue Kraft brauchen.

## Konkretionen

Liturgische Bausteine – Musikalische Ideen – Praktische Tipps

**Name:**

Aufblühen

**Zeitraum:**

1. - 21. März (meteorologischer Anfang bis kalendrischer Anfang des Frühlings)

**Idee(n):**

*QR Spaziergang zum Thema*

- Plakate in 1 Look mit verschiedenen QR Codes, verteilt im Ort / Stadt (entweder auf typischer Spaziergehrunde der Ortschaft oder random)
- Ein QR Code führt zu einer Anleitung, nach ersten Knospen und Blüten Ausschau zu halten und zugleich das Nebeneinander des Aufblühens und des Noch-Nicht wahrzunehmen.
- Ein QR Code führt zu einem Lied, mit dem auf den Ohren man weiterspaziert, z.B. „What A Wonderful World“
- Ein QR Code führt zu einem Tool, auf dem man Fotos dessen teilen kann, was man auf Aufblühen und Farbe findet.<sup>1</sup>
- Ein QR Code führt zu einem Filmausschnitt als Input zum Thema

---

<sup>1</sup> Dafür bräuchte es dann ein administratives regelmäßiges Draufschauen, damit nichts Unangebrachtes hochgeladen wird.

*Mögliches Angebot: 1 x gemeinsam unterwegs sein, eine Route an den QR-Codes vorbei wie eine Spiritual Journey zum Thema*

*Begleitend, falls es sich örtlich anbietet: für die Dauer vom 1.- 21.3. oder den Monat März einen leerstehenden Laden mieten (Pop Up)*

- dort Angebote zum Thema machen: tagsüber Kaffee / Tee / Kaltgetränke und Snacks süß / salzig, Gesprächspartner, Kinderspielecke, Bilder zum Thema gestalten können, Pflanzaktion
- Jede Woche einen Themenabend „Aufblühen“: 1 Frühlingsliedersingen, 1 Film, 1 Kochen und Essen mit saisonalen Produkten

*Aktion abschließen mit einem Frühlingsfest am 21.3.*

- (falls es örtlich Frühlingsfeste gibt: kooperieren)
- Ort festlegen, z.B. Pfarrgarten, Park o.ä.
- Gemeinsamer Start (z.B. Begrüßung), dann freie Phase mit Angeboten, gemeinsames Ende, fakultativ anschließend: Film (aus dem der Ausschnitt des QR-Codes war)